

An die
Bezirksvertretung des 16. Bezirkes
Richard-Wagner-Platz 19
1160 Wien

Wien, 02.09.2022

Die Fraktion der ÖVP-Bezirksrätinnen und -Bezirksräte stellt den

3. Antrag

betreffend

Keine Spekulationen mit Steuergeld

Der zuständige amtsführende Stadtrat für Finanzen, Wirtschaft, Arbeit, Internationales und Wiener Stadtwerke, Peter Hanke, wird aufgefordert, sich dafür einzusetzen, dass in Unternehmen, die zum Konzern Wiener Stadtwerke gehören, keine Spekulationsgeschäfte durchgeführt werden.

Begründung

Der Ende August 2022 bekannt gewordene Finanzskandal bei Wien Energie hat höchstrisikante Termingeschäfte in dem Unternehmen bekannt gemacht, die mutmaßlich hoch spekulativ waren, nicht notwendiger Teil des operativen Geschäfts sind und erwiesener Maßen in einem existenzgefährdend hohen Volumen durchgeführt wurden. Bei derartigen Geschäften ist stets klar, dass sie zu einem Scheitern des gesamten Unternehmens führen können und letztlich auch dazu geführt haben, dass Zahlungsverpflichtungen in Milliardenhöhe nicht mehr nachgekommen werden konnte und der Bund zu Hilfe gerufen wurde. Solche Spekulationen haben in Unternehmen, die im Eigentum der Steuerzahlerinnen und Steuerzahler stehen, nichts verloren.

Es besteht auch in Ottakring das Interesse aller Steuerzahlerinnen und Steuerzahler sowie insbesondere aller Kunden von Wien Energie.

Mag. Stefan Trittner
Klubobmann

Edim Muric
Bezirksrat